Erst 2014 wird die Ortsdurchfahrt saniert

Meinkot Die Schäden sind unerwartet groß. Eine Winterbaustelle soll vermieden werden.

Von Toni Korporal

Die Sanierung der Meinkoter Ortsdurchfahrt im Zuge der Landesstraße 647 verzögert sich. Das hat die dafür zuständige Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr Wolfenbüttel mitgeteilt.

Eigentlich wollte das Land die Straße ab September dieses Jahres sanieren. Gleichzeitig wollte die Gemeinde Velpke die Nebenanlagen und Bushaltestellen erneuern oder neu erstellen.

Wie Gemeindedirektor Hans Werner Schlichting gestern sagte, habe sich herausgestellt, dass die Ortsdurchfahrt sanierungsbedürftiger sei, als bisher angenommen. Zwar sei klar gewesen, dass an einigen Stellen ein kompletter Neuaufbau der Straße nötig sei.



Die Ortsdurchfahrt in Meinkot wird später saniert.

Foto: Toni Korporal

Diese grundhafte Sanierung sei nach den neuen Erkenntnissen der Straßenbau-Behörde aber in größerem Umfang erforderlich.

Damit habe sich der Baubeginn in diesem Jahr erledigt. Die Sanierung sei vor dem Winter schlicht nicht zu schaffen. Immerhin habe die Landesbehörde zugesichert, die Ausschreibung für die Baumaßnahme im Herbst vorzunehmen. Der Ausbau der Straße könne dann im Frühjahr 2014 beginnen. Für Schlichting ist das die beste Lösung. "Wir wollen keine Winterbaustelle", sagte er. Zugesagt habe die Straßenbau-Behörde auch, dass die größeren Stra-

ßenschäden noch vor Baubeginn ausgebessertwerden.

Die Kosten für die Baumaßnahme – für den Gemeindeanteil rund 75 000 Euro – waren im Haushalt für dieses Jahr vorgesehen. Der Posten wird nun entweder ins kommende Haushaltsjahr übertragen oder neu veranschlagt.

Über die Gestaltung der Ortsdurchfahrt war in Rat und Bauausschuss lange debattiert worden. Streitpunkt war etwa die verkehrsberuhigende Maßnahme an
der südöstlichen Ortseinfahrt, bei
der für ein Baumtor statt eine
Querungshilfe entschieden wurde.
Für die Einmündung der Straße
Auf der Höhe hatte das Planungsbüro einen Kreisverkehr vorgesehen – nun bleibt es aber eine herkömmliche Einmündung.